"Trauer zulassen - Hoffnung finden": Wochenende der FeG Hanau mit Stefan Bitzer

Hanau – Die Freie evangelische Gemeinde Hanau (FeG) lädt herzlich ein zu einem besonderen Wochenende rund um ein Thema, das oft vermieden wird: Trauer und Tod. Am 15. und 16. November 2025 wird der bekannte Trauerbegleiter Stefan Bitzer zu Gast sein – ein Mann, der durch eigene Verluste, langjährige Erfahrung und seine offene, humorvolle Art berührt und Mut macht.

Bitzer, der unter anderem durch ein Interview im **SWR-Nachtcafé** einem breiteren Publikum bekannt wurde, beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit Tod, Abschied, Trauerprozessen und dem Umgang mit Trauernden. Nach dem frühen Tod seiner Frau blieb er mit vier kleinen Kindern zurück – eine Erfahrung, die sein heutiges Engagement tief prägt. Neben seiner Tätigkeit als Trauerredner gestaltet er auch Hochzeiten und ist Autor des Quadro-Ratgebers "Trauer durchleben: Was Trauernden helfen, kann".

Am Samstag, den 15. November um 19:30 Uhr, findet in der FeG Hanau ein Vortrags- und Gesprächsabend mit dem Titel

"Lieber Pfannkuchen als schlaue Sprüche – Vom hilfreichen Umgang mit Trauernden" statt. Bitzer spricht darüber, wie wir Menschen in ihrer Trauer wirklich beistehen können – jenseits von wohlgemeinten, aber oft leeren Worten. Dabei verbindet er persönliche Geschichten mit praktischen Impulsen – ehrlich, nahbar und nicht ohne Augenzwinkern.

Am Volkstrauertag, Sonntag, den 16. November um 10:30 Uhr, folgt ein Talk-Gottesdienst mit Musik, Gesprächselementen und einer ermutigenden Botschaft, die Hoffnung in dunklen Zeiten schenken soll. Auch hier wird Stefan Bitzer zu Gast sein und persönliche Einblicke geben.

"Trauer braucht Raum, Zeit – und Menschen, die bleiben", sagt Bitzer. Das Wochenende lädt ein, sich mit Tod und Abschied offen auseinanderzusetzen – in einer Atmosphäre, die trägt.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort:

Freie evangelische Gemeinde Hanau Weimarer Straße 35 63454 Hanau